



Stuve

Studierendenvertretung der
Universität Erlangen-Nürnberg



FRIEDRICH-ALEXANDER
UNIVERSITÄT
ERLANGEN-NÜRNBERG

Universität Erlangen-Nürnberg • Postfach 3520 • 91023 Erlangen

Positionspapier des Studentischen Konvents

17. März 2021

Studentischer Konvent
Turnstraße 7
91054 Erlangen

stuve.fau.de
stuve-konvent@fau.de

Antragssteller:
Richard Schmidt
Für Juso HSG und LHG

1 Hochschulwahlen 2021 - Bürokratieabbau und Fairness statt Papierkrieg mit ungleichen Chancen

Position

1. Kleinere Listen nicht benachteiligen

Listen bzw. Gruppen, die weniger als 15 Listenkandidat*Innen aufstellen, werden durch das aktuelle System benachteiligt, da Ihnen Stimmen verloren gehen. Der Konvent fordert die Universitätsleitung auf, dass Wahlprozedere derart zu ändern, dass eine Liste, die unter 15 Kandidierenden aufstellt dennoch durch ein Listenkreuz 15 Stimmen erhalten unter Beachtung der maximalen Stimmzahl (3) pro Kandidat*in.

2. Zeitgemäßes Anmeldeverfahren

Das Anmeldeverfahren für Listen ist - gerade unter Corona-Bedingungen - nicht mehr zeitgemäß. Es sollte ausreichen, die Unterschrift der für die Listenaufstellung verantwortlichen Personen zur Einreichung im Original vorliegen zu haben, da das derzeitige Aufstellungsverfahren einen immensen Arbeitsaufwand für die Verantwortlichen darstellt, der gerade angesichts knapper Fristen mit einem Vollzeitstudium kaum vereinbar ist. Aktuell kommt erschwerend hinzu, dass sich viele Studierende nicht wie unter Normalbedingungen in der Nähe des Universitätsstandorts aufhalten, was eine unkomplizierte Übergabe der Unterlagen unmöglich macht.

18 **3. Sitzzuteilungsverfahren**

19 Der Konvent fordert das gegenwärtige Sitzzuteilungsverfahren nach D'Hondt durch das Sainte-
20 Laguë-Verfahren zu ersetzen, da dieses im Gegensatz zum D'Hondt-Verfahren kleinere Listen
21 nicht benachteiligen.

22 **4. Wahlverfahren für die FSVen**

23 Dass die FSVen durch die nicht gewählten Kandidierenden für den Fakultätsrat besetzt werden,
24 bewertet der studentische Konvent kritisch. Die Anzahl der Stimmen, die bei der Besetzung eines
25 Gremiums vergeben werden können, sollte der Anzahl der Gremienmitglieder entsprechen. Daher
26 sollte die FSV direkt gewählt werden und Fachschaftssprecher*innen, sowie die studentischen
27 Mitglieder im Fakultätsrat dann auf der konstituierenden Sitzung von der FSV bestimmt werden,
28 analog dazu, dass der studentische Konvent die studentischen Mitglieder im Senat der FAU
29 wählt.

30 *Dieses Papier soll insbesondere im Senat von den durch den Konvent entsendeten Personen*
31 *angebracht werden.*